VDE 8.1 Breitengüßbach - Zapfendorf



ZUSAMMENFASSUNG

Im Rahmen des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Nr. 8 (VDE.8) hat die Implenia Speialtiefbau GmbH für den Bauabschnitt PFA 23/24 im Mai 2015 den Auftrag zur Planung und Ausführung der gesamten Spezialtiefbauarbeiten erhalten.

DAS PROJEKT

Das Projekt liegt auf einer Länge von ca. 9 Kilometern zwischen den Ortschaften Breitengüßbach und Zapfendorf. In diesem Bereich wird die bestehende zweigleisige Strecke auf vier Gleise erweitert. Im Januar 2016 wurden in diesem Bereich sämtliche Gleise und Oberleitungsanlagen rückgebaut und damit Baufreiheit für die Erstellung von fünf Spundwandbaugruben, sechs Widerlagern für Hilfsbrücken, Trägerbohlverbauten, einer Hangsicherung mittels Dübelpfählen und überschnittener Bohrpfahlwand, fünf Bohrpfahlwänden sowie diverser Brückengründungen geschaffen. Außerdem konnte nach Rückbau der Gleise mit den Gründungen für die Lärmschutzmaßnahmen begonnen werden. Neben diesen Maßnahmen wurden außerhalb der ehemaligen Bahntrasse diverse Brückengründungen, Widerlagerkonstruktionen für Hilfsbrücken über den Main, ein Trägerbohlverbau zur Sicherung des Autobahndammes der BAB A73 und eine überschnittene Bohrpfahlwand zur Durchquerung der BAB A73 erstellt.
Pünktlich im Mai 2016 konnte der Generalunternehmer mit dem Verlegen der neuen Gleise beginnen mit dem Ziel, zwei der vier neuen Gleise im September 2016 wieder in Betrieb zu nehmen.
Wegen der äußerst kanppen Bauzeit kamen bis zu neun Drehbohrgerät, zwei Spundwandrammen, Ankergeräte und diverse Kleinstgeräte zum Einsatz. In Teilbereichen wurde im Schichtbetrieb in 24 Stunden pro Tag gearbeitet.

FACTS

Standort	Breitengüßbach , Deutschland
Status	fertiggestellt
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	18,126 Mio. EUR
Baubeginn	Oktober 2015
Fertigstellung	August 2016

LEISTUNGEN

Spezialtiefbau